

Der Lindauer



Die Kirche Grafstal in winterlichem Kleid

Foto: Karl Schilling



Liebe Lindauerinnen und Lindauer

Zu Beginn möchte ich Sie für ein Thema sensibilisieren, das uns in Lindau in nächster Zeit intensiv beschäftigen wird.

Die Abfallmenge, die in Deponien entsorgt wird, kann im Kanton Zürich dank der Bestrebungen zur Kreislaufwirtschaft deutlich reduziert werden. Für jene Abfälle, die sich nicht in den Stoffkreislauf zurückführen lassen, braucht es auch künftig Deponien. Mit einer «Gesamtschau Deponien» hat die Kantonale Baudirektion den künftigen Bedarf an Deponievolumen ermittelt und Standorte für neue Deponien im Kanton identifiziert. Die Deponiestandorte dienen als Grundlage für eine Teilrevision des kantonalen Richtplans.

In diesem Zusammenhang wurde die Gemeinde Lindau von der Baudirektion des Kantons informiert, dass es in unserer Gemeinde in der «Handrüti» eine Deponie Typ B (wenig belastete mineralische Abfälle) sowie mit zusätzlichen Abklärungen eine Deponie Typ C, D und E (stark belastete Abfälle) geben soll.

Der Gemeinderat hat kein Verständnis für die Pläne der Kantonalen Baudirektion. Wir sind, gelinde gesagt, erstaunt, dass die Gemeinde Lindau zu den neuen Standorten gehört, die in die Teilrevision des Richtplans einfließen sollen. Wir sind auch deshalb erstaunt, weil dieser Standort, der in unmittelbarer Nähe des Siedlungsgebietes ist, vor einigen Jahren schon einmal zur Diskussion stand. Unter anderem aus Gründen des Gewässerschutzes wurde damals von einer Festsetzung im Richtplan abgesehen. Hinzu kommt, dass unsere Gemeinde durch den bereits geplanten Kiesabbau in Tagelswangen belastet sein wird.

Wir werden unsere Argumente bei der Anhörung für die Teilrevision des Richtplans kundtun.

Gerne weise ich Sie darauf hin, dass sich auch alle Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der öffentlichen Auflage bis am 14. März schriftlich zur Richtplananpassung äussern können.

<https://www.zh.ch/de/planenbauen/raumplanung/richtplaene/kantonalerrichtplan/laufendeverfahren/oeffentliche-auflage.html>

Kurzanleitung eVernehmlassung.

Seien Sie versichert, dass der Gemeinderat alles unternehmen wird, um eine solche Deponie zu verhindern. Wir werden Sie jeweils zeitnah auf dem Laufenden halten.

Ich bin mir bewusst, dass es sich um eine komplexe und komplizierte Thematik handelt. Bei Fragen stehen Ihnen unsere Fachleute von der Hochbau- und Planungsabteilung gerne zur Verfügung:

058 206 44 60 und bau@lindau.ch.

Mit den besten Grüßen e cordials salids, sin in bien seveser inagada puspei.

*Bernard Hosang
Gemeindepräsident*

Aus dem Gemeinderat

Schwimmbad Grafstal, Ersatz der Pumpen 2025 bis 2028; Kreditfreigabe 1. Etappe

Die Umwälzpumpen des Schwimmbades Grafstal stammen aus dem Jahr 2004 und sollen etappenweise in den Jahren 2025 bis 2028 ersetzt werden. Für die 1. Etappe im Jahr 2025 hat der Gemeinderat für den Ersatz von zwei Pumpen einen Kredit von Fr. 32'000 inkl. MwSt. bewilligt.

Anteil Lindau Leitungsbau für die Druckerhöhungsanlage Brütten im Wasserverbund; Kreditfreigabe

Der Gemeinderat Lindau bewilligt die Kostenbeteiligung für den Leitungsbau der Druckerhöhungsanlage in der Gemeinde Brütten, für den Wasserverbund Brütten, Nürensdorf und Lindau in der Höhe von Fr. 249'349.45 (exkl. MwSt.).

Mehr Leistung für weniger Geld. Machen Sie es wie sie, nutzen Sie die Lindauer Glasfaser!

QR Code

Strassensanierung im Chrummenacher; Kreditabrechnung

Der Gemeinderat Lindau hat die Bauabrechnung der Strassensanierung im Chrummenacher in Lindau genehmigt. Im Bereich Wasser lag die Abrechnung Fr. 11'397.25 (inkl. MwSt.) unter den prognostizierten Kosten. Im Bereich Abwasser lag die Abrechnung Fr. 538.50 (inkl. MwSt.) unter den prognostizierten Kosten. Im Bereich Strassensanierung inkl. öffentliche Beleuchtung lag die Abrechnung Fr. 33'214.05 (inkl. MwSt.) höher als die prognostizierten Kosten.

Prüfbericht der KVG-Abrechnung 2023

Der Prüfbericht zur KVG-Abrechnung 2023 wurde durch den Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Die Vorgaben zur KVG-Abrechnung werden in der Gemeindeverwaltung Lindau korrekt umgesetzt. Einzelne kleine Rückmeldungen konnten durch die zuständigen Abteilungen umgehend angepasst werden.



Von Lindau für Sie:
Mit dem Car-Sharing Angebot von Sponti-Car sind Sie **flexibel, günstig** und zu **100% elektrisch** unterwegs. Sie haben keine Fixkosten und bezahlen nur, wenn Sie das Fahrzeug brauchen.

Alle Infos finden Sie hier: 

Jetzt kostenfrei registrieren!

Sponti-Car
on Auto für alle

Gewerbstrasse 2
8634 Hombrechtikon
Mo - So 06:00 - 22:00

055 264 10 00
info@sponti-car.ch
www.sponti-car.ch

Geburten 4. Quartal 2024

Selmani, Isa, geb. 4. Oktober, Sohn des Selmani, Muhamed und der Selmani, Arife, in Tagelswangen

Kovács-Borbás, Benjamin, geb. 15. Oktober, Sohn der Borbás, Veronika und der Kovács, Tímea, in Tagelswangen

Krivic, Liam, geb. 31. Oktober, Sohn des Krivic, Nermin und der Krivic, Karin, in Grafstal

Battaglia, Leonard, geb. 5. November, Sohn des Battaglia, Corsin und der Battaglia, Karina, in Lindau

Ramadani, Siar, geb. 18. November, Sohn des Ramadani, Jeton und der Ramadani, Sema, in Tagelswangen

Liener, Viola, geb. 22. November, Tochter des Liener, David und der Giammarresi, Kim, in Tagelswangen

Todesfälle 4. Quartal 2024

Gisler, Ernst Thomas, geb. 1953, wohnhaft gewesen in Grafstal, gestorben am 29. Oktober

Gilgen, Hans Peter, geb. 1950, wohnhaft gewesen in Winterberg, gestorben am 5. Dezember

Rohrer, Paul, geb. 1959, wohnhaft gewesen in Grafstal, gestorben am 13. Dezember

Holderegger, Mario Bruno, geb. 1945, wohnhaft gewesen in Lindau, gestorben am 14. Dezember

Bättig, Franz Gottlieb, geb. 1946, wohnhaft gewesen in Winterberg, gestorben am 30. Dezember

Erteilte Baubewilligungen

Bis zum 31. Dezember 2024 wurden die nachfolgenden Baugesuche bewilligt:

- Lee-Anne Reolon-Thompson und Marco Reolon, Anbau Holzterrasse (bereits erstellt), im Chrummenacher 62, 8315 Lindau
- Feldmann Bau AG Dietlikon, Neubau 6 Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage, Ölwis 1-11, 8312 Winterberg
- Feldmann Bau AG Dietlikon, Neubau 6 Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage, Ölwis 2-12, 8312 Winterberg
- Feldmann Bau AG Dietlikon, Neubau 5 Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage, Ölwis 17-25, 8312 Winterberg
- Rico Kägi, Umbau und Erweiterung Milchviehstall, Eschikerstrasse 22, 8312 Winterberg
- Patrick Itel, Installation Photovoltaikanlage auf Carport, Steig 14, 8310 Grafstal
- Angelica Sisto und Antonio Iania, Installation Aufdach-Photovoltaikanlage, Wangenerstrasse 34, 8317 Tagelswangen
- Anuschka Musil Aschwanden, Neubau von drei Microhouses mit Autoabstellplatz, Luftwärmepumpe und Photovoltaikanlage, Hinterbrunnenstrasse 12-16, 8312 Winterberg
- Pascal Schnierl, Dachsanierung und Rückbau Kamine, In Reben 2, 8315 Lindau
- Rütten Engineering AG, Ersatzdachaufbau, energetische Sanierung Gebäudehülle, Ersatzfenster und neue Raumaufteilung, Buckstrasse 2, 8317 Tagelswangen

- Gemeindeverwaltung Lindau, Fassadenveränderung, Einbau von zwei Türen anstelle Fenster und Fenstertüre, Rikonerstrasse 25, 8310 Grafstal
- Atlantis Unternehmungen AG, Dieter Stutz, Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage, Blankenwis 2, 8312 Winterberg
- Atlantis Unternehmungen AG, Dieter Stutz, Neubau von 2 Doppel Einfamilienhäusern und 5 Reiheneinfamilienhäusern mit Tiefgarage, Blankenwis 1-49, 8312 Winterberg
- Atlantis Unternehmungen AG, Dieter Stutz, Neubau von 3 Mehrfamilienhäusern mit Unterniveau garage, Neuwis 1-5, 8312 Winterberg
- Atlantis Unternehmungen AG, Dieter Stutz, Neubau von 5 Mehrfamilienhäuser mit Unterniveau garage, Neuwis 2-10, 8312 Winterberg
- Atlantis Unternehmungen AG, Dieter Stutz, Bau-reklametafel für Wohnüberbauung Neuwis, 8312 Winterberg
- Einfache Gesellschaft Alter Kirchweg, Gabriel Hansmann, Umbau Vielzweckbauernhaus und ergänzender Neubau, Alter Kirchweg 9, 8317 Tagelswangen
- Kristin Lepitschnik-Fuchs und Peter Lepitschnik, Umbau, Anbau und energetische Sanierung Einfamilienhaus, Fischeracherstrasse 33, 8315 Lindau
- MA Kemptthal Besitz AG, Umnutzung / Renovation bestehendes Produktionsgebäude und Einbau Treppenhaus mit Aufzug, Kemptpark 25, 8310 Kemptthal
- MA Kemptthal Besitz AG, Umnutzung Kohlekeller zu Restaurant, Kesselhaus zu Eventhalle und Werkstatt zu Markthalle, Kemptpark 7-11, 8310 Kemptthal

Hundesteuer 2025

Die Gemeinden haben ein Verzeichnis der in ihrem Gebiet gehaltenen Hunde zu führen und diese mit der nationalen Datenbank AMICUS (www.amicus.ch) abzugleichen.

Sofern Sie neu einen Hund, einen anderen als im Verzeichnis der Gemeinde geführten oder keinen Hund mehr besitzen, bitten wir Sie dies innert 10 Tagen der Gemeindeverwaltung, Bereich Gesellschaft und Sicherheit, 058 206 44 00 oder gessellschaft@lindau.ch zu melden. Gemäss den von uns erfassten Angaben werden wir Ende Februar für jeden abgabepflichtigen Hund eine Rechnung versenden.

Gebühren:

- Hundeabgabe (inkl. Kantonsbeitrag) Fr. 130.–
- Von der Abgabe befreite Hunde Fr. 0.– (ausschliesslich nach Vorweisen einer Bestätigung)
- Ordentliche Anmeldung (innert 10 Tagen) Fr. 20.–
- Verspätete Anmeldung Fr. 40.–

Bei Fragen bezüglich des Hundewesens stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Übertretungen der Vorschriften des Gesetzes über das Halten von Hunden können mit Busse geahndet werden (Hundesetz (HuG) § 27 vom 14. April 2008).

Gemeinde Lindau, Gesellschaft und Sicherheit

Gemeindehausgalerie

Die Bilderausstellung von Marianne Piller dauert noch bis 28. Februar. Die Ausstellung kann zu den üblichen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung besucht werden.



*Gemeindeverwaltung Lindau
Abteilung Präsidiales*

Die Notfalltreffpunkte – Ihre Anlaufstelle im Ereignisfall



Unerwartete Ereignisse können den Alltag auf den Kopf stellen. Was tun, wenn die Strom- oder Telefonnetze ausfallen? Wie setze ich einen Notruf an die Feuerwehr, Polizei oder die Sanität ab? Um die Bevölkerung bei solchen Ereignissen zu unterstützen, hat der Kanton Zürich sogenannte Notfalltreffpunkte eingeführt.

In unserer Gemeinde finden Sie die Notfalltreffpunkte an folgenden Orten:

Ortsteil:	Lokalität:	Adresse:
8310 Grafstal	Singsaal c/o Schulhaus	Rütellstrasse 3
8315 Lindau	Gemeindeverwaltung	Tagelswangerstrasse 2
8317 Tagelswangen	Bucksaal c/o Schulhaus	Falkenstrasse 1
8312 Winterberg	Seniorenzentrum	Poststrasse 16

Die Notfalltreffpunkte bilden die Anlaufstelle für die betroffene Bevölkerung im Schadensgebiet. Sie dienen der Information und im Evakuierungsfall als Sammelpunkt für den Transport in das Aufnahmegebiet jener Personen, welche sich nicht selbstständig evakuieren können.

Gemeinderat Lindau

Brüttenerstrasse, 8312 Winterberg / Befristete Temporeduktion infolge Amphibienwanderung in den Monaten Februar bis April

Am Ende der Winterzeit ziehen Millionen Amphibien zu ihren Fortpflanzungsgewässern. Warme Nächte und die feuchte Witterung sind für Frösche, Kröten und Molche ein Signal, sich auf den Weg zu ihren Laichgewässern zu machen.

Amphibien sind in der Schweiz stark bedroht. Während der Amphibienwanderung in den Monaten Februar bis April stellt der Kanton an den Zugstellen Zäune auf. Freiwilligen sammeln die Tiere ein und tragen sie über die Strasse.

Zum Schutz der Freiwilligen wird zwischen Februar und April während wenigen Stunden pro Tag, in diesen die Freiwilligen die Amphibien einsammeln, entlang der Brüttenerstrasse eine befristete Temporeduktion von 80 km/h auf 60 km/h signalisiert werden.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme.

Gemeinderat Lindau

Wir brauchen Unterstützung

Es ist wieder Wanderzeit: Frösche, Kröten und Molche sind unterwegs zu ihren Laichgewässern beim Golfplatz Winterberg.



Auch dieses Jahr wird ein Schutzzaun aufgestellt und wir tragen die Amphibien in Sammeleimern über die Strasse zu den Teichen.

Um die jeweiligen Einsätze gut verteilen zu können, brauchen wir möglichst viele helfende Hände. Neue Amphibienretter und Amphibienretterinnen sind sehr willkommen!



Sie alle sind sehr willkommen!

Bitte melden Sie sich bei Lilli Seider: 079 471 20 77

Wir freuen uns auf Sie!

Tagesfamilien Zürcher Oberland

Tagesfamilien Zürcher Oberland betreut Kinder im Alter von drei Monaten bis 12 Jahre, Qualität steht dabei vor Quantität.

Seit nun schon 20 Jahren setzt sich Tagesfamilien Zürcher Oberland (TFZO) für eine professionelle familienergänzende Kinderbetreuung in qualifizierten Tagesfamilien ein. 2005 haben sich die drei damals bestehenden Tagesfamilienvereine von einzelnen Gemeinden im Bezirk Hinwil zusammengeschlossen. Mittlerweile hat der TFZO mit 31 Gemeinden im Zürcher Oberland Leistungsvereinbarungen abgeschlossen. Dazu gehört auch die Gemeinde Lindau.

Wir haben Irina Guerreiro, Fachfrau Begleitung bei Tagesfamilien Zürcher Oberland, zu ihrer Arbeit befragt.

Frau Guerreiro, was genau macht eine Fachfrau Begleitung?

Ich bin sozusagen die Schnittstelle zwischen den Betreuungspersonen und den Eltern. Ich begleite das Kennenlernen zwischen interessierten Eltern und unseren Tagesfamilien. In diesem Gespräch geht es um pädagogische Themen sowie die vertraglichen Bestimmungen der Betreuung. Wenn wir anschlies-

Kontakt Gemeindeverwaltung

Abteilung

Bau und Werke:

Bereich Bau
Gemeindewerke

Telefon:

058 206 44 60
058 206 44 80

E-Mail:

bau@lindau.ch
werke@lindau.ch

Abteilung Bildung:

Bereich Bildung
Bereich Jugend

Telefon:

058 206 44 20
058 206 44 90

E-Mail:

bildung@lindau.ch
jugend@lindau.ch

Abteilung Finanzen und Liegenschaften:

Bereich Finanzen
Bereich Liegenschaften
Bereich Steuern

Telefon:

058 206 44 30
058 206 44 45
058 206 44 40

E-Mail:

finanzen@lindau.ch
liegenschaften@lindau.ch
steuern@lindau.ch

Abteilung Präsidiales, Gesellschaft, Sicherheit:

Bereich Präsidiales
Bereich Gesellschaft, Sicherheit
Bestattungsamt

Telefon:

058 206 44 50
058 206 44 00
058 206 44 00

E-Mail:

info@lindau.ch
gesellschaft@lindau.ch
gesellschaft@lindau.ch

Abteilung Soziales:

Abteilung Soziales /
AHV-Zweigstelle

Telefon:

058 206 44 10

E-Mail:

soziales@lindau.ch

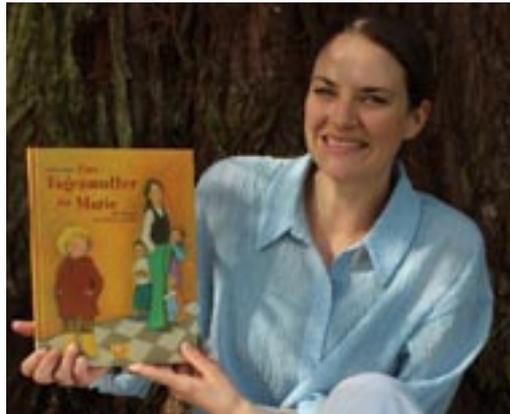
Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag: 08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag: 08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag: 08.00 bis 13.00 Uhr (durchgehend)

send ein Betreuungsverhältnis aufgleisen dürfen, bin ich während der gesamten Betreuungszeit die fachliche Ansprechpartnerin für beide Seiten. Dabei unterstütze ich beide Parteien bei pädagogischen Fragen und stehe für alle Anliegen rund um die Betreuung zur Verfügung.

Und wer sucht die Tagesfamilien aus?

Wir arbeiten nach dem Vier-Augen-Prinzip, und ich führe das zweite Bewerbungsgespräch direkt bei der Betreuungsperson zu Hause. Hier geht es vor allem um die Sicherheit der Kinder, das Kennenlernen der gesamten Familie und die Besprechung wesentlicher pädagogischer Themen, die für eine gute Betreuung entscheidend sind.



Irina Guerreiro, Fachfrau Begleitung für die Bezirke Hinwil und Pfäffikon

Ich führe ausserdem jährliche Mitarbeitergespräche mit unseren Betreuungspersonen durch, setze gemeinsam mit ihnen Ziele und reflektiere das vergangene Jahr.

Was ist das Besondere an der Kinderbetreuung in einer Tagesfamilie?

Das Besondere daran ist, dass die Kinder in einer familiären Umgebung betreut werden, die ihnen Geborgenheit und Stabilität bietet. Kleine Gruppen ermöglichen eine persönliche und individuelle Betreuung. Die Betreuungszeiten können flexibel gestaltet werden. Dies kommt z.B. Eltern entgegen, welche Schichtarbeit haben oder monatlich wech-

selnde Arbeitspläne. Immer wieder erleben wir Betreuungsverhältnisse, die über Jahre hinweg bestehen, sodass die Kinder in der Tagesfamilie eine Art zweite Familie finden.

Wie läuft die Zusammenarbeit zwischen Ihnen und den Eltern ab?

Unsere Beziehung basiert auf Vertrauen und guter Kommunikation. Zu Beginn jeder Betreuung wird ein ausführliches Gespräch geführt, um die Erwartungen und Bedürfnisse der Eltern mit den Möglichkeiten der Tagesfamilie abzustimmen. Während der gesamten Betreuungszeit stehe ich als Ansprechpartnerin im Hintergrund zur Verfügung, um bei Bedarf Unterstützung zu bieten. Manchmal fällt es Eltern leichter, zuerst mit mir über ein sensibles Thema zu sprechen, anstatt direkt mit der Tagesfamilie. Eltern sollen wissen, dass wir ihnen bei wirklich allen Fragen zur Seite stehen.

Was motiviert Sie persönlich in Ihrer Arbeit?

Ich liebe es, mit den Betreuungspersonen und den Eltern zu arbeiten. Es erfüllt mich mit Freude, einen positiven Einfluss auf den Alltag der Kinder zu nehmen. Als langjährige Mitarbeiterin in verschiedenen Kitas und als Mutter weiss ich, wie wichtig eine gute und liebevolle Betreuung für das Wohl und die Entfaltung des Kindes ist.

Besonders beeindruckt mich, wie unsere Tagesfamilien tagtäglich mit vollem Herzen und Engagement bei der Arbeit sind. Sie leisten einen wertvollen Beitrag, indem sie nicht nur die Bedürfnisse der Kinder erkennen, sondern auch ihre Individualität und Einzigartigkeit schätzen. Es ist einfach schön zu sehen, wie wir gemeinsam ein Umfeld schaffen, in dem sich Kinder sicher und geborgen fühlen.

Möchten Sie uns noch etwas sagen?

Tagesfamilien sind neben Kitas und Tagesstrukturen eine wichtige Säule in der Betreuungslandschaft. In einer zunehmend flexiblen und vielfältigen Arbeitswelt schaffen sie einen Raum, in dem Kinder individuell gefördert werden und sich gleichzeitig über viele Jahre hinweg geborgen fühlen können. Es ist

AWEKA AG

8309 Nürensdorf, 044 836 90 27

Für saubere Rohre und Abflüsse!

Für die Werterhaltung und Funktionstüchtigkeit Ihrer Anlagen reinigen und kontrollieren wir für Sie:

- Sickerleitungen
- Kanalisationen
- Lavabos
- Küchen- / WC-Abläufe

24 Std. Notfalldienst!




Für saubere Strassen und Plätze!

Wir wischen und reinigen für Sie Strassen, Gehwege, Park-, Sportplätze und Tiefgaragen mit unseren mobilen Waschanlagen auf Rädern!




enorm wichtig, dass Eltern die Möglichkeit haben, die beste Option für ihr Kind zu wählen. Wir erhalten von den Behörden, Gemeinden und Fachstellen regelmässig Feedback und wissen, dass unsere Arbeit sehr geschätzt wird. Dafür bin ich sehr dankbar!

Aber auch für Tagesfamilien bietet die Anstellung über unseren Verein viele Vorteile, wie pünktliche Zahlung des Lohnes, Lohnfortzahlung bei Unfall/Krankheit, Sozialversicherungen, Dienstaltersgeschenk, fachliche sowie administrative Unterstützung, jährliche Weiterbildungen, der Austausch mit anderen Betreuungspersonen, etc. Bei uns ist man Teil der grossen TFZO-Familie!

Sind Sie interessiert daran, Tageskinder aufzunehmen oder ihr Kind in einer Tagesfamilie betreuen zu lassen? Dann melden Sie sich gerne bei uns:

Tagesfamilie Zürcher Oberland /
Spitalstasse 29 / 8630 Rüti
076 348 86 20, info@tfzo.ch, www.tfzo.ch

Winterhilfe für die gefiederten Nachbarn

Vögel im Winter zu füttern ist eine beliebte Möglichkeit, um die gefiederten Nachbarn aus nächster Nähe zu beobachten und ihnen gleichzeitig über die kalten Tage zu helfen. Dabei sind allerdings einige Punkte zu beachten.

Eine muntere Schar tummelt sich an der Futterstelle: Eine Kohlmeise klaubt zielsicher einen Sonnenblumenkern aus dem Futtergemisch, klemmt ihn zwischen die Zehen und öffnet die Schale mit ein paar kräftigen Schnabelhieben. Währenddessen turnen einige Blaumeisen am Futterturm herum, als gäbe es für sie keine Schwerkraft.

Am Boden hüpfen Haussperlinge wie Gummibälle herum und sammeln auf, was anderen Vögeln heruntergefallen ist. Im nächsten Moment fliegt ein Rotkehlchen – Vogel des Jahres – herbei und keift die

Kohlmeise an. Diese scheint ihren Hunger für den Moment gestillt zu haben und fliegt ins nahe Gebüsch.



Rotkehlchen sind regelmässige Gäste an Futterhäuschen. Während sie sich Menschen gegenüber zutraulich zeigen, verteidigen sie ihr Revier gegenüber Artgenossen und anderen Vögeln oft aggressiv.

Man kann die gefiederten Nachbarn beobachten, so oft man will – langweilig wird es nie. Doch was bewirkt das Füttern bei den Vögeln? Tun wir der Natur etwas Gutes?

Wenn füttern, dann fachgerecht

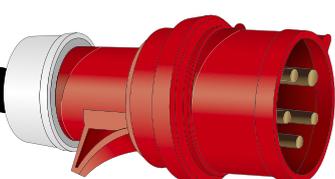
Vögel halten keine Winterruhe. Sie müssen ihre hohe Körpertemperatur von 38 bis 42 Grad Celsius aufrechterhalten, um aktiv bleiben und fliegen zu können. Während der kalten Jahreszeit erfordert dies besonders viel Energie; die Vögel müssen regelmässig genügend fressen. Da sie aber gut an die Verhältnisse in unseren Breitengraden angepasst sind, finden sie in der Regel auch an kalten Wintertagen genügend Nahrung.

Wenn allerdings über längere Zeit eine geschlossene Schneedecke liegt oder Frost herrscht, können Futterstellen den Singvögeln das Überleben erleichtern. Laut Vogelschutzorganisationen wie der Vogelwarte Sempach ist die Vogelfütterung im Winter biologisch gesehen nicht nötig, aber wenn sie richtig und massvoll erfolgt, auch nicht schädlich. Voraussetzung ist,



Fürst + Zünd Elektro AG

- INDUSTRIE- UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN
- PROJEKTIERUNG
- BERATUNG UND PLANUNG
- UNTERHALT UND REPARATUREN
- TELECOM UND NETZWERK



044 945 08 88 | www.fz-elektroag.ch



Blaumeisen sind geschickte und flinke Turnerinnen. Im Gegensatz zu anderen Meisen legen sie keine Vorräte an, bedienen sich aber gerne an fremden Verstecken.

dass einige Grundsätze beachtet werden. Sofern geeignetes Futter massvoll und in sicherer Umgebung angeboten wird, kann ein Futterhäuschen sogar auf einem Balkon betrieben werden.

Ganzjähriger Vogelschutz dank naturnahen Flächen

Von den Futterstellen im Winter profitiert nur ein Teil der Vogelarten – nämlich die Vögel in unseren Siedlungen, die sich an die Anwesenheit von Menschen gewöhnt haben. Für den ganzjährigen Schutz einer artenreichen Vogelwelt braucht es intakte und vielfältige Lebensräume. Mit einem naturnah gestalteten Garten oder Balkon kann jede und jeder einen Beitrag dazu leisten und sich das ganze Jahr am emsigen Treiben der gefiederten Nachbarn freuen.

Barbara Leuthold Hasler

März-Lindauer

**Redaktionsschluss: Montag, 24. Februar
18 Uhr**

Erscheinungsdatum: Donnerstag, 6. März

Vögel füttern im Winter – was ist zu beachten?

Wie? Futterstellen und die Bereiche darunter sind sauber zu halten, um das Risiko von Krankheitsübertragungen zu reduzieren. Das Futter darf nicht in Kontakt mit Kot kommen. Verwenden Sie eine Futtersäule oder ein Futterhaus mit schmaler Krippe. Räumen Sie das Gemisch aus Futterresten und Kot, das unter dem Futterhäuschen anfällt, regelmässig weg. Bieten Sie täglich frisches Futter an, nur so viel, wie die Vögel an einem Tag fressen.

Wo? Platzieren Sie die Futterstelle an einem möglichst übersichtlichen Ort, wo sich keine Katzen verstecken können. Die Vögel brauchen trotzdem Deckung, in die sie bei Gefahr flüchten können; Bäume und dichte Sträucher in einigen Metern Entfernung sind optimal.

Wo nicht? Halten Sie mit Ihren Futterstellen Distanz zu Glasscheiben. Gläserne Balkonbrüstungen, Wintergärten oder spiegelnde Fensterscheiben sind für Vögel kaum erkennbar. Verzichteten Sie in unmittelbarer Nähe davon auf Futterstellen.

Was? Das Futter soll möglichst der natürlichen Nahrung entsprechen. Da viele Vögel im Winter vor allem Samen und Beeren fressen, bieten Sie den Vögeln am besten handelsübliche Körnermischungen, Haferflocken, Äpfel, Weinbeeren oder gehackte Baum- und Haselnüsse an.

Was sagt das Gesetz? Wildtiere sind in der Regel auch im Winter nicht auf die Fütterung durch Menschen angewiesen. Was gut gemeint ist, kann zur Übertragung von Krankheiten und zu unnatürlichem Sozialverhalten der Tiere führen. Deshalb ist seit der Einführung des neuen Jagdgesetzes vor zwei Jahren die Fütterung von Wildtieren wie Füchsen oder Greifvögeln verboten. Singvögel und Wasservögel, also Enten und Schwäne, dürfen weiterhin gefüttert werden.



HEV Region Winterthur

Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Lindau.

Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Verkauf
- ✓ Bewertung
- ✓ Vermietung
- ✓ Wohnungsabnahme
- ✓ Bauberatung



Online-Ratgeber Wohneigentum

Erhalten Sie eine seriöse und unabhängige Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch

Ralph Bauert
Geschäftsführer

Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70



Leseabend im Schulhaus Bachwis

Von mutigen Mäusen und ängstlichen Bären

Egal, ob Räubergeschichten oder Erzählungen über Freundschaft und Anderssein – auch dieses Jahr stand am Leseabend der Primarschule Bachwis die Freude an spannenden und lustigen Geschichten im Vordergrund. Der Einladung zu diesem besonderen Abend sind viele gefolgt, was umso erfreulicher ist, zumal die Förderung von Lesemotivation und Lesekompetenz der Kinder in unserer digitalisierten Welt zu einer der wichtigsten Aufgaben von Schule und Elternhaus gehören.

So konnten Kinder von der Kindergarten- bis zur Mittelstufe während zwei Stunden das Vorlesen in einem stimmungsvollen Rahmen geniessen und in die Welt der Fantasie eintauchen.



Ein stimmungsvoller Abend, der Gross und Klein gleichermassen begeistert.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die bei der Gestaltung des Leseabends mitgeholfen haben – vor allem beim Elternrat, der diesen unvergesslichen Event jedes Jahr organisiert.

Ein herzlicher Dank gebührt auch der 6. Klasse, die am Gelingen dieses Abends massgeblich beteiligt

war, indem sie sich bereiterklärt hat, vorzulesen und dazu im Vorfeld geeignete Bücher ausgesucht und vorbereitet hat. Für das Betreuen der Gruppen, das Bringen und Abholen der Kinder und das zahlreiche Erscheinen danken wir zudem den Lehrpersonen, den Eltern und natürlich allen Schülerinnen und Schülern.

Weitere Eindrücke von der Lesenacht finden Sie auf der Homepage unserer Schule:

www.schule-lindau.ch

Team Bachwis



Alle News und Infos findest du auch hier:
www.jugilindau.ch

Wir sind auch auf Instagram: [jugi.lindau](https://www.instagram.com/jugi.lindau)

Umzug Kids Treff Bachwis

Der Kids Treff Bachwis bekommt neue Räumlichkeiten! Nach den Sportferien findet der Kids Treff in Winterberg am Mittwochnachmittag in neuen Räumlichkeiten statt. Der Eingang befindet sich ab dem 19. Februar beim Hartplatz des Schulhauses (hinter den Fussballgoals).

Zusammen richten wir dann die Räume nach euren Bedürfnissen ein. Wir freuen uns auf den neuen Treff, wo wir dann auch wieder mit euch Kochen und Backen dürfen. Mehr Infos gibt es persönlich von uns.

Auf der nächsten Seite seht ihr den neuen Flyer für unsere beiden Kids Treffs in Winterberg und Tagelswangen.

**Regional,
professionell,
aus einer Hand**

Lumos ist Ihr Partner für
Elektroinstallationen und
PV-Anlagen

LUMOS
ELEKTRO AG
T +41 (0)52 347 13 80
www.lumos-elektro.ch

LUMOS
SOLAR AG
T +41 (0)79 822 51 89
www.lumos-solar.ch

**Infos fürs Dorf,
die Klarheit bringen –
scharf gedruckt von
der Mattenbach AG.**

Mattenbach AG
Technoramastrasse 19
8404 Winterthur

KIDS TREFF
für alle Mittelstufenschüler*innen
bis zu den Frühlingsferien

Winterberg
Im Schulhaus Bachwis
Eingang beim Singsaal
Ab 19. Februar: Eingang
beim Hartplatz!

Mittwoch:
14:00 - 17:00 Uhr
letz. Treff am 29.01!

Der Kids Treff Winterberg bekommt neue Räumlichkeiten!
Ab Mi, 19. Februar ist der Eingang neu beim Hartplatz!

Tagelswangen
im Jugendtreff
Ringstrasse 30, Hintereingang

Donnerstag:
15:30 - 18:00 Uhr

NEW!
Boys* Only am 23.01.25!
Girls* Only am:
30.01. / 27.02. & 27.03.25

Jugendarbeit Lindau - Ringstrasse 30 - 8317 Tagelswangen
058 206 44 0 - jugend@lindau.ch - www.juglindau.ch
Mirjam: 076 830 74 21 - Tamara: 076 372 78 64 - Valentin: 079 939 85 06

Mittwoch Treff für 1. Oberstufe

Neu ist der Jugendtreff in Tagelswangen am Mittwochnachmittag von 14 bis 18 Uhr ausschliesslich für Jugendliche der 1. Oberstufe geöffnet. Gemeinsam könnt ihr unter Gleichaltrigen die Zeit bei uns im Treff geniessen – Musik hören, tanzen, gamen, schwätzen – oder zusammen mit den Jugendarbeitenden neue Projekte initiieren und verwirklichen.

Fritig Treff für 5. und 6. Klasse

Neu ist auch unser Fritig Treff für Kids der 5. und 6. Klasse. Jeden Freitag von 17 bis 19 Uhr ist der Jugendtreff in Tagelswangen ab sofort für «noch nicht Obestüfler» offen. Ähnlich wie im Kids Treff kann Musik gehört, gespielt, getanzt und gemeinsam Zeit verbracht werden.

Für Jugendliche der Oberstufe ist der Treff ab 18 Uhr offen.

lindau
Jugendarbeit

NEU!!!

MITTWOCH TREFF
1. OBERSTUFE

AB 8. JANUAR 2025

VON 14 - 18 UHR

NUR FÜR 1. OBERSTUFE

JUGENDTREFF TAGELSWANGEN
RINGSTRASSE 30

Jugendarbeit Lindau - Ringstrasse 30 - 8317 Tagelswangen
058 206 44 90 - jugend@lindau.ch - www.juglindau.ch
Mirjam: 076 830 74 21 - Tamara: 076 372 78 64 - Valentin: 079 939 85 06

lindau
Jugendarbeit

NEU!!!

FRITIG TREFF
NUR FÜR 5. & 6. KLASSE

AB 10. JANUAR 2025

VON 17 - 19 UHR

JUGENDTREFF TAGELSWANGEN
RINGSTRASSE 30

Jugendarbeit Lindau - Ringstrasse 30 - 8317 Tagelswangen
058 206 44 90 - jugend@lindau.ch - www.juglindau.ch
Mirjam: 076 830 74 21 - Tamara: 076 372 78 64 - Valentin: 079 939 85 06

Steinmann
Uhren Service Center

Chlotengasse 12 8317 Tagelswangen
Telefon 044 833 65 24
info@steinmannuhren.ch
www.steinmannuhren.ch

Betriebsferien: 10. - 22. Februar 2025

Öffnungszeiten 2025
Dienstag 9 - 12 Uhr / 14 - 18 Uhr
Freitag 9 - 12 Uhr
Oder nach telefonischer Vereinbarung

Sportferienprogramm

Natürlich sind wir, wie gehabt, auch in den Sportferien für die Daheimgebliebenen da! Auf dem Flyer unten seht ihr unsere zwei Angebote und alle Infos dazu.

Achtung:

Aufgrund des Umzugs des Kids Treffs Bachwis finden weniger Angebote statt als normalerweise.



Kontakte Offene Jugendarbeit:

www.jugilindau.ch
 Festnetz: 058 206 44 90
 Mail: jugend@lindau.ch

Mirjam: 076 830 74 21 (Dienstag, jeden 2. Freitag)
 mirjam.bapst@lindau.ch

Tamara: 076 372 78 64 (Mittwoch, Donnerstag und Freitag) / tamara.halbheer@lindau.ch

Valentin: 079 939 85 06 (Mittwoch und ab und zu Freitag) / valentin.steinmann@plattformglattal.ch



Puzzlezeit

Seit Anfang Dezember haben wir während der Öffnungszeiten zum Mitpuzzeln eingeladen und viele Besucher haben sich beteiligt. Nun hat diese eifrige Gruppe die letzten Teile eingefügt und durfte sich über ein kleines Geschenk freuen. Glückwunsch den stolzen Gewinnern!

Da der Puzzletisch bei Jung und Alt grossen Anklang gefunden hat, haben wir gleich ein neues Puzzle ausgelegt. Also wieder herinspaziert in die Bibliothek zum Puzzeln... und natürlich auch zum Lesen, Schmökern und Plaudern.



Die Puzzlegewinner

Bibliothek Lindau,
 Hinterdorfstrasse 2,
 8315 Lindau,
<https://lindau.biblioweb.ch>



Unsere Öffnungszeiten:

montags	17.00 bis 19.00 Uhr
mittwochs	14.00 bis 16.30 Uhr
donnerstags	15.30 bis 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat	9.30 bis 12.00 Uhr

- Neuwagen und Occasionen
- Service und Reparaturen aller Marken
- Nutzfahrzeuge bis 5 Tonnen
- Benzin-, Diesel-, Erdgasabgaswartung
- Klimageservice
- Automatikgetriebe spülen
- spezielle Kundenwünsche





DORFGARAGE Feldmann GmbH
 Chlotengasse 10a · 8317 Tagelswangen
 Tel: +41 (0)52 343 67 14 · dorfgarage-tagelswangen.ch



Gemeinsam stark – Der Familienverein Lindau stellt sich vor

Die Familie ist das Herzstück unserer Gesellschaft. Der Familienverein Lindau, ein politisch und konfessionell neutraler Verein mit Sitz in Lindau, engagiert sich für die Unterstützung von Familien in der Gemeinde Lindau. Mit vielseitigen Angeboten und Veranstaltungen bietet der Verein eine wertvolle Plattform für Familien mit Kindern und stärkt die Gemeinschaft vor Ort. In diesem Beitrag möchten wir Ihnen unseren Verein vorstellen und zeigen, warum es sich lohnt, Teil davon zu werden.

Wer sind wir?

Der Familienverein Lindau hat es sich zur Aufgabe gemacht, Familien zu begleiten und zu unterstützen. Unser Engagement umfasst Angebote, die sowohl Kinder als auch Eltern ansprechen. Besonders beliebt sind unsere Spielgruppen und die Chinderhüeti sowie die Kinderbetreuung am Abend. Diese Betreuungsangebote, bietet Eltern Entlastung und Kindern einen geschützten Raum zur Entfaltung.

Was bieten wir?

Spielgruppen: Spielerisches Lernen und erste Freundschaften für Kinder im Vorschulalter. Geleitet von erfahrenen Betreuungspersonen.

Chinderhüeti und Kinderbetreuung am Abend: Ein Angebot, das Eltern Flexibilität verschafft, während die Kinder in einem sicheren Umfeld betreut werden.

Elki-Treff: Ein Angebot in dem sich Familien vernetzen und gegenseitig unterstützen.

Veranstaltungen: Jahreszeitliche Events wie die Chilbi, Kino-Nachmittage, Theater oder Comedy-Shows. Gemeinsame Erlebnisse, die Familien zusammenbringen und den Austausch fördern.

Warum Mitglied werden?

Mit einer Mitgliedschaft im Familienverein Lindau unterstützen Sie nicht nur die Arbeit des Vereins, son-

dern profitieren auch von einem vielfältigen Angebot, das speziell auf Familien zugeschnitten ist. Ihre Beiträge helfen uns dabei, unsere Angebote weiter auszubauen und neue Projekte ins Leben zu rufen.

Unsere Erfolge

Der Familienverein Lindau hat sich in der Region einen Namen gemacht und zählt zahlreiche aktive Mitglieder. Wir sind stolz darauf, für viele Familien ein wertvoller Bestandteil des Alltags zu sein und zur Lebensqualität in der Gemeinde beizutragen.

Wie Sie uns erreichen:

Möchten Sie mehr über uns erfahren oder Mitglied werden? Dann besuchen Sie unsere Website www.familienvereinlindau.ch. Hier finden Sie weitere Informationen zu unseren Angeboten sowie das Anmeldeformular um Mitglied zu werden. Möchten Sie uns bei unseren Aktivitäten helfen? Dann kontaktieren Sie uns!

Kontakt:

Adresse: Familienverein Lindau
% Miriam Villegas
Julius Maggi Strasse 67, 8310 Grafstal
079 895 52 02, info@familienvereinlindau.ch

Einladung:

Kommen Sie vorbei und lernen Sie uns kennen! Unser nächstes Event, der Kino-Nachmittag für Kinder, findet am 8. März im Bucksaal Tagelswangen statt. Wir freuen uns darauf, Sie persönlich zu begrüßen!

Chinderhüeti

Sie müssen dringend Besorgungen erledigen und wollen in dieser Zeit Ihre Kinder liebevoll und kindergerecht betreut wissen? Die Chinderhüeti bietet eine umfassende Betreuung für Kinder von 1 Jahr bis zum Kindergartenalter. Während der Betreuung wird Ihr Kind spielerisch den sozialen Umgang mit anderen Kindern erlernen. Dies ist für Ihr Kind eine äusserst wertvolle Erfahrung, um es auf den Kindergarten vorzubereiten.



In der Chinderhüeti darf immer wieder viel Spannendes entdeckt werden.

ERWEITERTE ÖFFNUNGSZEITEN IM ÄRZTEZENTRUM DREISPITZ AG

Herzlich Willkommen in unserer Arztpraxis!

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir unsere Öffnungszeiten erweitert haben, um Ihnen noch besser zur Seite zu stehen. Ab sofort sind wir am Montag, Dienstag und Donnerstag bis um 18 Uhr für Sie da.

Zusätzlich freuen wir uns, Ihnen unseren neuen Hausarzt Dr. med. Florian Mayer vorstellen zu dürfen, welcher langjährige Erfahrung und ein breites Fachwissen mitbringt, um Sie umfassend medizinisch zu betreuen.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin und profitieren Sie von unserer erweiterten medizinischen Versorgung. Wir freuen uns darauf, Sie in unserer Praxis willkommen zu heißen! Termine unter: 052 355 18 88

Ihre Gesundheit ist unser Anliegen!



ärztezentrum
Dreispietz

Termine:

31. Januar
21. und 28. Februar
7., 14., 21. und 28. März
4. und 11. April
9., 16. und 23. Mai
6., 13., 20. und 27. Juni
4. und 11. Juli
22. und 29. August
5., 12., 19. und 26. September
3., 24. und 31. Oktober
7., 14., 21. und 28. November
5., 12. und 19. Dezember

Uhrzeit: 8.30 bis 11.30 Uhr

Ort: Altes Schulhaus
Eschikerstrasse 9, 8312 Winterberg

Preis: Mitglieder FVL: Fr. 15.– für das 1. Kind,
jedes weitere Fr. 10.–.
Alle Anderen: Fr. 18.– für das 1. Kind,
jedes weitere Fr. 12.–.

Mitnehmen: Finken, Windeln (wenn nötig) und
gesunder «Znüni».

Kontaktpersonen:

Nadja Spring, 076 360 82 22
Carolina Schwenkfelder, 079 446 35 91
info@familienvereinlindau.ch



Elki-Treff

Der Elki-Treff lädt alle Kinder ab Geburt bis Kindergarten eintritt mit ihren Begleitpersonen ein. Während unsere Kinder zusammen spielen und anschliessend gemeinsam Znüni essen, haben wir Zeit zum Plaudern und um uns besser kennenzulernen. Wir bieten altersgerechte Spielsachen, Platz zum Toben, Informationsaustausch und einen Ort, um neue Kontakte zu knüpfen. Neue Besucher sind jederzeit herzlich willkommen!

Die Teilnahme ist unverbindlich und kostenlos für Familienvereinsmitglieder. Nichtmitglieder zahlen Fr. 5.–. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kommt einfach vorbei! Wir freuen uns auf Euch und auf ein gemütliches Beisammensein.

Termine:

20. Februar / 13. März / 10. April / 15. Mai
19. Juni / 3. Juli / 21. August / 11. September
23. Oktober / 13. November / 4. Dezember

Uhrzeit: 9 bis 11 Uhr

Ort: Altes Schulhaus
Eschikerstrasse 9, 8312 Winterberg

Kontaktperson: Nadja Spring 076 360 82 22

Kinderbetreuung am Abend

Jeweils am Freitag
(siehe Daten) von
17 bis 21 Uhr,
maximal 15 Kinder



Während Sie im Kino sind, chic essen gehen oder einfach zu Hause einen ruhigen Abend geniessen, erhalten die Kinder ein leckeres Abendessen. Nach dem Essen wird eine Geschichte erzählt oder wir spielen, malen, basteln oder tanzen zusammen.

Wann: Freitag, 28. Februar, 4. April, 23. Mai, 27. Juni

Ort: Altes Schulhaus
Eschikerstrasse 9, 8312 Winterberg

Alter: Kinder von 1 bis 10 Jahre

Preis: Fr. 20.– pro Kind für Mitglieder des
Familienvereins Lindau
Fr. 25.– pro Kind für Nichtmitglieder,
Abendessen inklusive

Anmeldung:

Verbindliche Anmeldung* bis spätestens 11 Uhr des
Vortages bei:

Miriam Villegas (079 895 52 02) oder
Nadja Spring (076 360 82 22) oder
info@familienvereinlindau.ch

* Im Verhinderungsfall hat die Absage bis 11 Uhr des
gleichen Tages zu erfolgen, andernfalls ist der Preis
trotzdem zu bezahlen.

KINO FÜR KINDER

Wann: Samstag 08. März 2025
Wo: Im Rucksack Tagelagerung

Film: Garfield - eine extra Portion Abenteuer
Zeit: 14.00 - 16.00 Uhr Kinder 3 - 5 Jahre

Film: König der Löwen
Zeit: 16.30 - 18.00 Uhr Kinder 1 - 6 Klasse

Preis: für Mitglieder des Familienvereins gratis
für nicht Mitglieder 5.- Fr. pro Kind

Kinder unter 3 Jahre nicht erlaubt. Die Kinder werden in dieser Zeit durch den Familienverein betreut.

Bitte den Kindern angeschriebene Wasserflasche mitgeben, ansonsten wird 1.- Fr. verrechnet.

Kiosk: Pop-Corn 3.- Fr.
Hot Dog 5.- Fr. Ab 16.00 - 17.00 Uhr
* Foulter und Schweiß
Wasser mit und ohne

Wir freuen uns auf viele Kinder!

Familienverein Lindau

Wiederkehrende Angebote

Mittagstisch für Alleinstehende

Montag, 3. Februar und 3. März

12 Uhr, Pfarrhaus Lindau

Anmeldung bei Gudrun Mandic: 052 345 17 48

Chileträff

Donnerstag, 6. Februar und 6. März

ab 10 Uhr

im Café Raindli Winterberg

Pfarrerin Monika Burger und Evelina Els,
Sozialdiakonin

Mittwoch, 19. und 26. Februar, 5. März

ab 10 Uhr

im Restaurant Riet in Tagelswangen

Literaturgruppe

Montag, 17. Februar

15 Uhr, Pfarrhaus Lindau

Gebetsgruppe

Dienstag, 18. und 25. Februar, 4. März

9 Uhr, Pfarrhaus Lindau

Gottesdienste in der Kirchgemeinde Breite

Donnerstag, 6. Februar

19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Bassersdorf

Bibel-Teilen

Pfarrer Clemens Bieler

Sonntag, 9. Februar

9.30 Uhr, Kirche Lindau

Gottesdienst

Pfarrer Pierre-Louis von Allmen

Anschliessend Chilekafi

Sonntag, 16. Februar

10.15 Uhr, Kirche Bassersdorf

Gottesdienst

Pfarrer Paul Zimmerli

Anschliessend Chilekafi

Sonntag, 23. Februar

9.30 Uhr, Kirche Lindau

Gottesdienst

Pfarrer Martin Roth

Anschliessend Chilekafi

Sonntag, 2. März

10.15 Uhr, Kirche Brütten

Gottesdienst

Pfarrer Martin Roth

Anschliessend Chilekafi

Fasnachts-Gottesdienst

11.11 Uhr, Festzelt Dorfplatz Bassersdorf

Pfarrer Paul Zimmerli

Tatjana Oesch, katholische Seelsorgerin

Donnerstag, 6. März

19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Bassersdorf

Bibel-Teilen

Pfarrer Pierre-Louis von Allmen

Andere Themen

Unterhaltungsnachmittag

Donnerstag, 13. Februar

14 Uhr, Gemeindsaal Brütten

Andreas Aeschlimann interpretiert Chansons von
Mani Matter

Nicht nur eine Uhr, die alle zwei Stunden stehen bleibt,
hat der Berner Troubadour Mani Matter erfunden, son-
dern auch eine Vielzahl zeitloser Chansons. Die Lieder
Mani Matters haben seit ihrem ersten Erklängen nichts
an Aktualität eingebüsst – im Gegenteil! Es wohnt
ihnen eine berührende Mischung von Humor und Tief-
sinn inne, die den Berner Chansonnier unvergesslich
macht. Unscheinbare Begebenheiten des Alltags

Ihr Haustechniker für Heizung und Sanitär



Beratung, Projektierung und Installation von
Heizungsanlagen und Alternativheizungen
PV-Anlagen, Unterhalt/Reparatur
Sanitäre Installationen

H.P. Hebeisen,
Heizung und Sanitär AG
Rigacher 5
8315 Lindau

Tel. 052 345 19 49
info@hebeisenag.ch
www.hebeisenag.ch

Spenglerei Solaranlagen Bedachung Blitzschutz

WYSS AG

Lindauerstrasse 29
8317 Tagelswangen
www.spenglereiwyss.ch

erhalten weltgeschichtliche Dimensionen. Gleichzeitig aber spricht Mani Matter grosse Gedanken in schlichten Worten und einprägsamen Bildern aus. Er hat sich so in die Herzen von Jung und Alt gesungen.

Andreas Aeschlimann interpretiert die Chansons von Mani Matter authentisch und originalgetreu. Ergänzt wird die musikalische Darbietung durch Zwischentexte, welche Einblicke in besondere biografische Stationen in Mani Matters Leben geben.

Helferteam Brütten und Evelina Els, Sozialdiakonin

Meditationsabend

Dienstag, 18. Februar

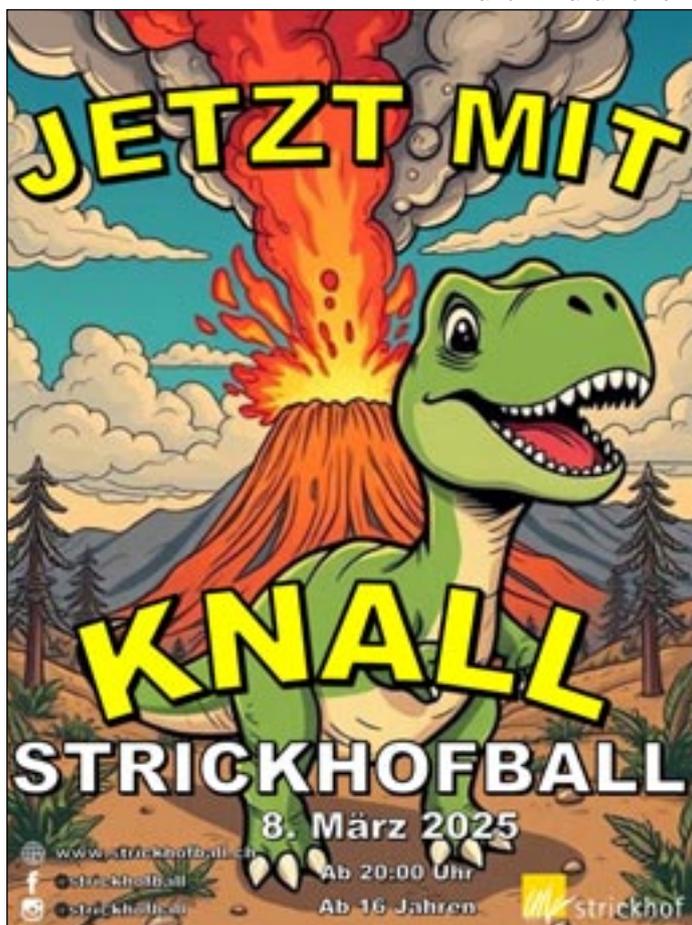
19.30 Uhr, Pfarrhaus Lindau

Thema: Prüft alles

... und behaltet das Gute! So lautet die Jahreslosung 2025. Tagtäglich werden wir damit konfrontiert. Wer prüft, vergleicht. Wenn ich vergleiche, tue ich das nach mir wichtigen Kriterien. Sie bestimmen am Schluss meine Entscheidung und mein Handeln. Das Gute sollen wir dabei behalten. Doch was ist das Gute in der Politik, im beruflichen Alltag, in den Beziehungen und auch in der eigenen Weltanschauung? Alles ist derzeit im Fluss. Es lohnt sich, darüber zu meditieren. Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Wer zum ersten Mal an einem Meditationsabend teilnimmt, komme bitte eine Viertelstunde früher für eine kurze Einführung. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Pfarrerin Marianne Kuhn



Strickhofball 2025

Jetzt mit Knall! – am 8. März ist es wieder so weit. Die angehenden LandwirtInnen des Strickhofs organisieren auch dieses Jahr den traditionellen Strickhofball. Die Besucherinnen und Besucher, dürfen sich auf ein grosses Festzelt mit Bar und den DJ' DJ REF JD freuen. Lasst es krachen, tanzt und singt zu den Bässen im Discolicht und feiert ausgelassen für eine Nacht. Auch für geselliges Zusammensein ist gesorgt. In der Kafistube findet man leckeres Essen und kann beim gemütlichen Zusammensitzen die musikalische Unterhaltung der Volksmusikgruppe «Echo vom Fuchseggä» geniessen. Der Strickhofball ist ein öffentlicher Anlass für Jung und Alt. Auch Besucher, die sonst wenig mit der Landwirtschaft zu tun haben, sind am Strickhofball herzlich willkommen. Lasst uns zusammen die Tradition fortführen und kommt vorbei.

Wir freuen uns auf euch!

In der Nacht vom 8. bis 9. März wird es rund um den Strickhof etwas lauter sein.

Wir danken allen Anwohnern in der Umgebung herzlich für euer Verständnis.

Das Strickhofball-OK

Mir chaufed gärn Ihres Auto

Nöd verchauftä ohni eusi Offertä.

Mir freued eus uf Sie.

Autos für den Schweizer Markt oder für Export.

Seit über 35 Jahren in Baltenswil.

Auto
2000

Neue Winterthurerstrasse 5

8303 Baltenswil 044/836 99 55

automb2000@gmail.com



Beltracchi – UNVERFÄLSCHT Wort- und Bildspektakel mit Stefan Gubser und Mona Petri

**Freitag, 14. März
20 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen**

Wie Helene und Wolfgang Beltracchi die Kunstwelt narren – eine kriminell schöne Liebesgeschichte.

Das geniale Künstler- und Fälscherpaar hat nicht nur jahrelang die gesamte Kunstwelt erfolgreich hinter das Licht geführt und um Millionen geprellt, sondern wuchs nach dem Aufhängen dieses Husarenstückes und der nachfolgenden jahrelangen Inhaftierung in ihrer Liebe noch inniger zusammen.



Mona Petri und Stefan Gubser nehmen Sie mit in eine kriminell bezaubernde Liebesgeschichte.

Das fesselnde und amüsante Bühnenprogramm mit Stefan Gubser und Mona Petri dokumentiert das wahnwitzige Leben und die kriminell schöne Liebesgeschichte vom weltweit berühmten Beltracchi-Paar. Untermalt wird das Wortspektakel mit Bildern der Beltracchis. Heute noch hängen gefälschte Bilder von Wolfgang Beltracchi in internationalen Kunstmuseen.

Eintrittspreise:

Erwachsene: Fr. 35.–, Jugendliche Fr. 25.–

Reservieren Sie Ihre Tickets unter:

Neu!!!! Ab sofort können Sie Ihr Ticket unter eventfrog.ch buchen oder selbstverständlich auch weiterhin unter 052 345 14 92 oder 052 345 10 55 oder info@forumlindau.ch

Unsere Highlights 2025

Duo Lunatic

**Freitag, 14. November
20 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen**

4 Hände, 2 Stimmen, 1 rollendes Klavier, das Klavierakrobatikliederkabarett schlechthin.



I Quattro

**Sonntag, 23. November
18 Uhr, Ref. Kirche Lindau**

Nach dem verzaubernden Adventskonzert im vergangenen Advent, wird I Quattro auch in diesem Jahr wieder bei uns zu Gast sein und Sie in Weihnachtsstimmung versetzen.



Und das sind nur einige der «Zückerli», die wir für Sie vorbereitet haben. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen unvergessliche Abende verbringen zu dürfen!



Reservierungen ab sofort
auch unter:

www.forumlindau.ch



Plauschhockey der Turnfamilie Grafstal vom 18. Januar

Am Samstagmorgen um 7 Uhr trafen sich 27 Mitglieder der Turnfamilie Grafstal, Männer sowie Frauen, für ein Plauschhockeyspiel im Eselriet. Die Stimmung war von Beginn an gut und früh rätselte man wie gut sich ein Hockeystock als Pingu eignen würde? Eishockey wird in unseren Trainings nicht angeboten, aber als polysportiver Verein, stösst eine solche Möglichkeit natürlich auf breites Interesse.

Die erste Herausforderung liess dann auch nicht lange auf sich warten, wie und in welcher Reihenfolge zieht man jetzt diese Ausrüstung an?



Gut geschützt und mit viel Spass auf dem Eis

Gut geschützt wagten wir uns folglich auf das Glatt-eis. Das spielerische Niveau reichte von vorsichtigen Anfängern bis hin zu gut geretteten Tanzeinlagen. Gelegentlich wurde auch mit dem Puck gezaubert und in Ausnahmefällen fand das Spielgerät auch den Weg aufs, ja sogar ins Tor. Trotz anfänglicher Unsicherheiten auf dem Eis, zeigte sich schnell eine gewisse Übung und am Ende fühlten sich alle mehr oder weniger wohl auf dem Eis.

Nach zwei Stunden voller Bewegung, Lachen und ein paar spektakulären Bodenkontakten war das Spiel vorbei, und wir liessen den Vormittag bei einem Snack in der Cafeteria Ausklingen.

Besten Dank für die Einladung ans Hockeyteam Grafstal und die Organisation von Stefan Wyss.

Remo Kuhn

Bliib fit – mach mit!

Willst du etwas für deine körperliche Fitness tun? Gerne kannst du jederzeit unverbindlich und ohne Voranmeldung bei uns ein Schnupper-Training absolvieren



Wir – die Männerriege des TV Grafstal – trainieren in zwei Altersgruppen.

Die etwas ältere Gruppe (+/-70-jährig) turnt jeweils mittwochs um 20 Uhr in der Turnhalle des Schulhauses Bachwis.

Die junggebliebene Gruppe (+/-50-jährig) findest du jeweils dienstags um 20 Uhr in der Turnhalle des Schulhauses Buck.

Ein Training kannst du dir wie folgt vorstellen: Start mit einem sorgfältigen, halbstündigen Einturnen resp. Aufwärmen. Danach spielen wir bis ca. 21.30 Uhr Volleyball im Buck und Faustball im Bachwis. Bei schönem und warmem Wetter findest du uns regelmässig auf dem Beach-Volleyball-Feld beim Strickhof. Da unser bisheriger Riegenleiter der Gruppe +/-50 kürzertreten möchte, hast du sogar die Möglichkeit, dich bei der Leitung und Gestaltung unserer Trainings einzubringen.

Natürlich pflegen wir die Geselligkeit auch ausserhalb der Turnhalle mit einer Reihe von Anlässen und gemeinsamen Ausflügen. Haben wir deine Neugierde geweckt? Dann wag den ersten Schritt und komm vorbei. Getreu unserem Motto: bliib fit – mach mit. Wir freuen uns auf dich!

Hast du noch Fragen?

Dann melde dich beim Präsidenten, Martin Hirzel, 079 945 05 87

Franz Johner

LIENHART TRANSPORTE AG

- Kehricht- Wertstoffentsorgungen
- Kran- und Greiferarbeiten
- Container-Reinigungen
- Mulden-Service



Tel.: 044 837 16 44
 Dispo.: 044 837 16 55

admin@lienhart-transporte.ch
 www.lienhart-transporte.ch

Birchwilstrasse 44
 8303 Bassersdorf



GV FC Kempttal

Wir laden alle Mitglieder des FC Kempttal wie folgt zur Generalversammlung ein:

Datum: 21. März
Zeit: 20 Uhr (Türöffnung um 19:30 Uhr)
Ort: Clubhaus Sportplatz Grafstal

Traktanden:

- a. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung
- b. Genehmigung der Jahresberichte:
 - des Vereinspräsidenten
 - des Leiters Aktive
 - des Leiters Junioren
 - des Leiters Senioren
- c. Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung
- d. Abnahme und Genehmigung des Berichtes der Rechnungsprüfungskommission
- e. Déchargeerteilung an den Vorstand und die übrigen Organe
- f. Festsetzung der Mitgliederbeiträge der Mitgliederkategorien a.) bis c.) gem. Art. 5
- g. Genehmigung des Budgets
- h. Anträge des Vorstandes und der Mitglieder
- i. die übrigen ihr durch die Statuten zugewiesenen Geschäfte

Im Anschluss an die GV sind alle zum Imbiss eingeladen.

Die Teilnahme an der GV ist obligatorisch, stimm- und wahlberechtigt sind die anwesenden volljährigen Mitglieder der stimmberechtigten Kategorien gemäss Art. 5.1.a.

Entschuldigungen bitte schriftlich direkt beim Präsidenten: jose.busto@fckempttal.ch

FC Kempttal, Präsident, José Busto

Indoor-Flugshow in Grafstal

Ein unvergesslicher Samstagnachmittag für die ganze Familie! Am Samstag, dem 15. Februar, veranstalten wir von 14 Uhr bis 20 Uhr in der Sporthalle Grafstal an der Rütelistrasse eine Indoor-Flugshow.

Mit einem abwechslungsreichen Showprogramm möchten wir den Besucherinnen und Besuchern aus Grafstal und Umgebung unser faszinierendes Hobby näherbringen und für grossartige Unterhaltung sorgen.

Neben den fliegerischen Höhepunkten erwartet Sie auch eine verführerische Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten – lassen Sie sich überraschen!

Dieser Anlass richtet sich an alle Altersgruppen – Familien mit Kindern, Junioren und Senioren sind herzlich eingeladen, einen unterhaltsamen und kurzweiligen Samstagnachmittag bei uns zu verbringen. Kommen Sie vorbei, geniessen Sie die Flugshow und lassen Sie sich von der Atmosphäre begeistern – Sie werden es nicht bereuen!

Urs Bärtschiger und Martin Bachmann



Stadtgarage Rossi GmbH
Rikonerstrasse 26
8307 Effretikon

Ford Spezialist

Mit uns funktioniert immer

Tel. 052 343 13 02
Tel. 052 343 75 75
Natel 079 354 86 32
info@stadtgarage-rossi.ch
www.stadtgarage-rossi.ch

Politisches Engagement

Politisches Engagement fängt da an, wo Personen sich für ein Thema einsetzen.

Die FDP vertritt eine liberale und reformorientierte Politik. Im Zentrum unseres Handelns steht eine liberale Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik. Wir stehen ein für Selbstverantwortung, Wettbewerb und gesunde Staatsfinanzen – und wir bekämpfen Bevormundung, Bürokratie und einen aufgeblähten Staat. Als aktive Ortspartei kümmern wir uns um entsprechende Themen in unserer lebenswerten Gemeinde.

Bist auch Du als freisinnig liberal gesinnte Person interessiert an einem politischen Engagement? Wir freuen uns auf dich!

FDP-Spielabend am 18. Februar

Wir treffen uns am Dienstag, 18. Februar, 19.30 Uhr im Café Raindli, Winterberg zu einem geselligen FDP-Spielabend.

Dabei soll auch der politische Austausch nicht zu kurz kommen. Als engagierte Person bist Du ohne Voranmeldung herzlich willkommen und bringe doch am besten gleich dein Lieblingsspiel mit...

Stimmen Sie ab am 9. Februar

Die FDP Lindau empfiehlt die Umweltverantwortungsinitiative zur Ablehnung.

*Walter Tobler
Vorstandsmitglied FDP Lindau*



Neue Bleibe gesucht

Nina Spengler aus Tagelswangen liebt ihren Beruf. Die ehemalige Kindergärtnerin arbeitet seit über 10 Jahren als selbständige Reittherapeutin und -pädagogin und hat sich mit viel Herzblut und Engagement ihre eigene kleine Reitschule «Pferde Erlebnisse» aufgebaut. Die 36-Jährige besitzt ein Pferd und drei Ponys, die in einem von ihr gemieteten Stall in Effretikon zuhause sind. Sechs Tage in der Woche empfängt Nina und ihr Team Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Beeinträchtigungen. Durch gezielte Übungen mit, neben und auf dem Pferd hilft sie ihnen, das Selbstbewusstsein zu stärken, motorische, soziale und fachliche Kompetenzen zu verbessern und eine Verbindung zu Tier und Natur aufzubauen. Auch Ausflüge mit der Kutsche sind möglich.

Doch die Zukunft der Reitschule ist ungewiss: Die Hofbesitzerin hat ihr den Mietvertrag des Pferdestalles nach fast 8 Jahren auf Ende Mai gekündigt. Nina sucht nun in 20minütiger Fahrdistanz rund um Effretikon nach einem Stall zur Miete oder zur Pacht für 6 bis 10 Pferde und Ponys, in dem sie als Herde gehalten werden können und direkten Zugang zu einer Weide haben. Zudem wird ein Reitplatz von ca. 20 x 40 Metern



Nina Spengler sucht für ihre Tiere einen Stall.

benötigt. «Falls nötig sind wir auch bereit, selbst Umbauten oder Anpassungen an der Stalleinrichtung vorzunehmen. Auch um die Pferdehaltung, also Füttern und Stallarbeit, kümmern wir uns gerne selbst, so dass mit uns nicht viel Arbeit für die Hofbesitzer anfallen würde.» Sie wünsche sich einfach einen Stall, wo sie mit ihrer Reitschule willkommen sei.

Etwas, das in der Realität nicht so leicht zu finden ist. Stallbesitzer ziehen meist private Pferdebesitzer vor, die nur in den Stall kommen, um ihre Pferde zu trainieren. Bei einer Reitschule ist dagegen den ganzen Tag etwas los. «Wir möchten niemandem im Weg sein und eine harmonische Atmosphäre im Stall haben, so wie wir es in den letzten 8 Jahren auch immer hatten. Daher suchen wir wieder nach einem Stall oder Stallteil, den wir selber führen können oder etwas Leerstehendes, das wir wieder zum Leben erwecken können. So können wir es so gestalten und einrichten, dass es für alle Beteiligten auf dem Hof passt.» sagt Nina.

Die komplette Umnutzung eines landwirtschaftlichen Betriebs, etwa einen Hof mit Milchkühen zu einem Pferdestall, gestaltet sich ebenfalls als schwierig. Da die Pferdehaltung keine Erträge aus der Landwirtschaft erwirtschaftet, sondern unter Dienstleistung fällt, gibt es unzählige Gesetze, die das erschweren.

Dabei sind Reitschulen mit pädagogischen und therapeutischen Angeboten enorm wichtig, vor allem in der heutigen Zeit, in der viele Menschen keinen Zugang mehr zu Tier und Natur haben. Der Umgang mit Pferden schult zahlreiche Kompetenzen, die man fürs Leben braucht und bietet zudem eine Auszeit vom sonst stressigen Alltag.

Tritt das Schlimmste ein und Nina findet keinen neuen Hof für ihre Reitschule, müsste sie ihre Berufung als Reittherapeutin und -pädagogin aufgeben und die meisten ihrer Pferde, die für sie auch geliebte Familienmitglieder sind, verkaufen. Aber so schnell entmutigen lassen möchte sie sich nicht: «Ich sehe das Ganze auch als Chance auf eine neue, bessere Zukunft mit tollen Möglichkeiten und vielen weiteren schönen Pferde-Erlebnissen.»

Nina Spengler

Restaurant Pura Vida lebensphase3



Gemeinsam statt einsam

Möchten Sie gemeinsam mit anderen essen, neue Leute kennenlernen, interessante Gespräche führen? Dann sind Sie bei uns genau richtig.
Gerne empfehlen wir Ihnen den

Mittagstisch

im **Restaurant Pura Vida im Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen Effretikon.**
Das Restaurant zeichnet sich aus durch eine gepflegte, abwechslungsreiche Küche und einen aufmerksamen Service.
Der Mittagstisch ist auch für Personen, die nicht im APZB wohnen ein schönes Erlebnis.

Wann: jeweils freitags, ab 11:30 Uhr
Tagesmenu: dieses ist ersichtlich am Eingang zum Restaurant oder auch über die Website: www.apzb.ch/de/angebot/gastronomie/

Für CHF 17.50 erhalten Sie ein ausgewogenes 3-Gang-Menü mit Salat und Suppe.
Reservation empfohlen über die Telefon-Nummer 052 355 56 62. Oder kommen Sie einfach ganz *spontan* vorbei, wir haben sicher noch ein Plätzchen für Sie.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Zuzana und ihr Gastroteam im Pura Vida

Sprachkurse für Seniorinnen und Senioren lebensphase3



Französisch



Englisch



Italienisch



Spanisch

Kleine Gruppen für Anfänger bis Fortgeschrittene

Kursdaten: 06. Januar 2025 bis ca. Ende April 2025
Kursdauer: 15 Lektionen
Kursort: Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen, Märtpplatz 19, 8307 Effretikon
Auskünfte: Erica Dietrich, 044 836 84 33, dietrich-bader@gmx.ch oder Marie-Theres Weiss, 079 715 87 61, sprachen.lp3@bluewin.ch

Allgemeine Info: www.lebensphase3.ch/sprachen 

Sprachkurse 2024/2025 für Seniorinnen und Senioren

Englisch-Kurse

- E 2 Grundstufe I, Kurs 1
Dienstag, 11 bis 12 Uhr, Marie-Theres Weiss
- E 3 Grundstufe II, Kurs 1
Montag, 10.15 bis 11.15 Uhr, Marie-Theres Weiss
- E 4 Grundstufe II, Kurs 2
Dienstag, 14.30 bis 15.30 Uhr, Marie-Theres Weiss
- E 5 Mittelstufe I, Kurs 1
Dienstag, 9.45 bis 10.45 Uhr, Marie-Theres Weiss
- E 6 Mittelstufe I, Kurs 2
Donnerstag, 10.30 bis 11.30 Uhr, Marie-Theres Weiss
- E 7 Mittelstufe II, Kurs 1
Montag, 9 bis 10 Uhr, Marie-Theres Weiss
- E 9 Mittelstufe II, Kurs 3
Mittwoch, 8.30 bis 9.30 Uhr, Irene Hotz
- E 11 Fortgeschrittene I, Kurs 2
Dienstag, 13.20 bis 14.20 Uhr, Marie-Theres Weiss
- E 12, Fortgeschrittene I, Kurs 3
Mittwoch, 10.45 bis 11.45 Uhr, Irene Hotz
- E 13 Fortgeschrittene I, Kurs 4
Mittwoch, 9.30 bis 10.30 Uhr, Irene Hotz

Italienisch-Kurse

- I 1 Grundstufe I, Kurs 1
Mittwoch, 8.30 bis 09.30 Uhr, Marie-Theres Weiss
- I 2 Grundstufe I, Kurs 2
Mittwoch, 16 bis 17 Uhr, Marie-Theres Weiss
- I 3 Grundstufe II, Kurs 1
Dienstag, 8.30 bis 9.30 Uhr, Marie-Theres Weiss
- I 4 Grundstufe II, Kurs 2
Montag, 13.40 bis 14.40 Uhr, Marie-Theres Weiss
- I 5 Mittelstufe II, Kurs 1
Montag, 14.50 bis 15.50 Uhr, Marie-Theres Weiss
- I 6 Mittelstufe II, Kurs 2
Donnerstag, 9 bis 10 Uhr, Marie-Theres Weiss
- I 7 Fortgeschrittene I, Kurs 1
Montag, 16 bis 17 Uhr, Marie-Theres Weiss

Französisch-Kurse

- F 2 Mittelstufe I, Kurs 1
Freitag, 10.10 bis 11.10 Uhr, Claire Hunziker
- F 3 Fortgeschrittene I, Kurs 1
Dienstag, 16 bis 17 Uhr, Claire Hunziker
- F 4 Fortgeschrittene I, Kurs 2
Dienstag, 14.50 bis 15.50 Uhr, Claire Hunziker

Spanisch-Kurse

- S 3 Fortgeschrittene I, Kurs 1
Freitag, 9. bis 10 Uhr, Lorena Mettler

Auskünfte

Erica Dietrich, 044 836 84 33
dietrich-bader@gmx.ch oder
Marie-Theres Weiss, 079 715 87 61
sprachen.lp3@bluewin.ch

Psychische Gesundheit im Alter

Mit Vorfreude, wie der dritte Lebensabschnitt aussehe-
nen könnte, blicken viele der Pension entgegen. Doch
dann: Die geregelte Arbeitsstruktur fällt weg, die täg-
liche Routine muss neu gestaltet werden, der
Lebenspartner, der bislang arbeitete, ist nun jeden
Tag zu Hause.

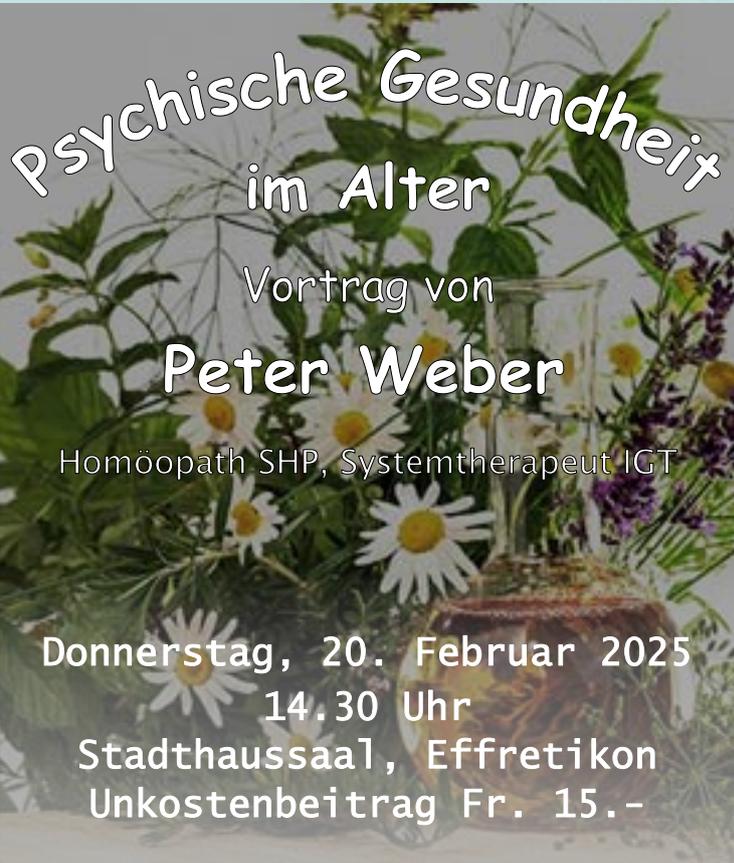
Wie gehen wir damit um? Was tun wir, wenn diese
Zeit anders verläuft, als wir es uns erträumt haben –
etwa durch körperliche Einschränkung, Krankheit
oder wenn wir plötzlich alleine sind?

Diesen Fragen widmet sich Peter Weber in seinem
Vortrag. Er gibt Einblicke und Ratschläge, wie man
mit den Herausforderungen des Älterwerdens umge-
hen und den neuen Lebensabschnitt positiv gestalten
kann.

Notieren Sie sich das Datum, freuen Sie sich auf
einen inspirierenden Vortrag und werfen Sie gemein-
sam mit Peter Weber einen Blick in die Psyche des
Älterwerdens.

lebensphase3
SENIORENNETZWERK
Illnau-Effretikon & Lindau

Gruppe Bildung und Kultur



**Psychische Gesundheit
im Alter**
Vortrag von
Peter Weber
Homöopath SHP, Systemtherapeut IGT

Donnerstag, 20. Februar 2025
14.30 Uhr
Stadthausaal, Effretikon
Unkostenbeitrag Fr. 15.-







Kurs zum kontrollierten Konsum von Alkohol, Tabak und / oder Cannabis

Wie viel Alkohol ist zu viel? Kann ich meinen Zigaret-
tenkonsum reduzieren? Ist mein Cannabiskonsum
noch normal? Wann beginnt eine Sucht? Wie kann
ich den Alkoholkonsum im Griff behalten, ohne ab-
stinent zu leben? Auf diese und weitere Fragen bietet
der Kurs zum kontrollierten Konsum von Alkohol,
Tabak und/oder Cannabis Antworten.

Der evidenzbasierte Gruppenkurs «Kontrollierter
Substanzkonsum» wird seit vielen Jahren in
Deutschland, Österreich und in der Schweiz mit
Erfolg durchgeführt. Im Zürcher Oberland bieten die
Fachstellen Sucht der Bezirke Pfäffikon und Hinwil
den Kurs bereits zum sechsten Mal an. Der Gruppen-
kurs zum kontrollierten Konsum hilft Ihnen dabei,
wenn Sie Ihren Konsum reduzieren, aber nicht ganz
darauf verzichten wollen.

Der Kurs besteht aus sechs Kursabenden zu den The-
men:

- Grundinformationen über Alkohol, Tabak, Cannabis
- Führen eines Konsumtagebuchs
- Bilanz des bisherigen Konsums
- Persönliche Zielfestlegung und Strategien zur Zielerreichung
- Umgang mit Belastungen und Gestaltung der Freizeit
- Umgang mit Konsumvorfällen

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail
damit wir ein unverbindliches Vorgespräch vereinba-
ren können. Gerne stellen wir Ihnen unser Angebot
vor. Die Ausschreibung und das Anmeldeformular fin-
den Sie unter:

<https://sdbp.ch/startseite/fachstelle-sucht/aktuelle-gruppenangebote/>

Daten: 31. März, 7., 14., und 28. April, 5. und 12. Mai

Zeit: 18.30 bis 20.30 Uhr

Ort: Sophie-Guyer-Strasse 9
8330 Pfäffikon ZH

Gruppengrösse: 6 bis 10 Teilnehmende

Preis: Fr. 100.– inkl. Handbuch (wenn es
das Budget zulässt)

Kursleitung:

Dominique Dieth und Gabriela Sigg, Fachstelle
Sucht Bezirk Pfäffikon

Anmeldung:

Fachstelle Sucht Bezirk Pfäffikon,
044 951 15 15, d.dieth@sdbp.ch

Jass- und Spielnachmittage

Wann: Dienstag, 4. und
18. Februar
Zeit: Ab 13.30 Uhr bis
ca. 17 Uhr
Wo: Pavillon Emdwis,
Lindau



Kosten: Fr. 4.–,
inkl. Kaffee und Kuchen

Freuen Sie sich über Spiel und Spass mit Gleichge-
sinnnten.

Sie können auch Ihr Lieblingsspiel mitnehmen, wel-
ches Sie uns zeigen möchten.

Wir freuen uns auf Sie!

Wir gratulieren



zum 90. Geburtstag,
am 11. Februar,
Rosmarie Frei,
wohnhaft Poststr. 16,
8312 Winterberg

Der Jubilarin wünschen wir alles Gute, viel Sonnen-
schein und vor allem gute Gesundheit.

Gemeinderat Lindau

Alles gestrichen?



8307 Effretikon | Telefon 052 343 11 15 | www.malermorf.ch



Mittagstisch

Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen

Mittwoch, 5. Februar, 12 Uhr
Anmeldung bis 12 Uhr des Vortages
Telefon 052 343 74 26
oder per Mail
mittagstisch@chinderhuus-ziczac.ch

Restaurant Riet, Tagelswangen

Donnerstag, 13. Februar, 11.30 Uhr
Anmeldung bis zum Vorabend
Telefon 052 343 50 22

Restaurant Tanne, Grafstal

Donnerstag, 20. Februar, 11.30 Uhr
Anmeldung bis am Vorabend
Telefonnummer 052 345 11 34

Café Raindli, Winterberg

Donnerstag, 27. Februar, 11.30 Uhr
Anmeldung bis zum Vorabend
Telefon 052 345 01 51

Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen

Mittwoch, 5. März, 12 Uhr
Anmeldung bis 12 Uhr des Vortages
Telefon 052 343 74 26
oder per Mail
mittagstisch@chinderhuus-ziczac.ch

Nordic – Walking – Treff

Treffpunkt:

Strickhof, beim Vitaparcours

Jeden Mittwoch von 8.30 Uhr bis ca. 9.45 Uhr

Verantwortung und Versicherung ist Sache der
Teilnehmenden.



Ärztlicher Notfalldienst

Bitte setzen Sie sich zunächst mit Ihrer Hausarztpraxis in Verbindung.
Sofern Sie dort niemanden erreichen, wählen Sie die

Notfallnummer 0800 33 66 55 (Gratis)

«Ärztetelefon», kantonsweite Vermittlungsstelle für Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker

Zahnärzte: Wochenende und Feiertage 079 358 53 66

Spitex-Dienste: 052 354 12 00
Krankenpflege, Hauspflege, Haushilfe, Krankmobilen: Spitexzentrum
Kempt, Märtplatz 15/17 (oberhalb ZKB), 8307 Effretikon;
Telefon- und Schalteröffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 8 bis 11.30 Uhr, 13.30 bis 17 Uhr

Mütterberaterin: 043 258 47 75
Patricia Zraggen, kjz Pfäffikon, Pilatusstr. 12, 8330 Pfäffikon

Telefonsprechstunde: Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.30 Uhr 043 258 48 48

Stillberaterin: 052 385 14 85
La Leche League, Monika Di Benedetto, monika_dibenedetto@lalecheleague.ch

Wundberatung- Wundbehandlung im Eigenheim 079 441 34 38
Daniela Mitzscherling, mobili-wund-aengel@gmx.ch

Rotkreuz-Fahrdienst: 044 388 25 00
Rotkreuz-Fahrdienst Lindau, SRK Kanton Zürich,
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8 bis 12 Uhr / 14 bis 17 Uhr

Fahrdienst «lebensphase3» 079 390 85 87
Telefonisch erreichbar: Montag bis Freitag, 10 bis 13 Uhr



«Der Lindauer» erscheint jeden ersten Donnerstag im Monat.

Beiträge sind zu senden an:

Redaktionskommission «Der Lindauer», Tagelswangerstr. 2, Lindau, oder lindauer@lindau.ch

Adressänderungen und Abonnemente: gesellschaft@lindau.ch oder Telefon 058 206 44 00

Bearbeitung dieser Ausgabe: Nicole Bosshard, Monika Gilgen, Danielle Hochstrasser, Manuela Staubli

Druck: Mattenbach AG, Technoramastr. 19, 8404 Winterthur

Redaktion: Manuela Staubli, Telefon 052 345 14 92

Inserate: Danielle Hochstrasser, Telefon 052 345 17 21

Inserateschluss, Redaktionsschluss (**jeweils 18 Uhr**), Erscheinungsdatum für die nächsten drei Ausgaben:

	Inserateschluss	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
März-Nummer	Montag, 17. Februar	Montag, 24. Februar	Donnerstag, 6. März
April-Nummer	Montag, 17. März	Montag, 24. März	Donnerstag, 3. April
Mai-Nummer	Montag, 14. April	Montag, 14. April	Donnerstag, 24. April

Veranstaltungen

Dienstag,	4. Februar	Pro Senectute, Jass- und Spielnachmittag, 13.30 bis ca. 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau
Donnerstag,	6. Februar	Treffpunkt Emdwis, Kaffeestube, 14 bis 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau
Samstag,	15. Februar	Indoor Flugtag, 14 bis 20 Uhr, Turnhalle Grafstal
Dienstag,	18. Februar	Pro Senectute, Jass- und Spielnachmittag, 13.30 bis ca. 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau
Donnerstag,	20. Februar	lebensphase3, «Psychische Gesundheit im Alter», P. Weber, 14.30 Uhr, Stadthausaal, Effretikon
Donnerstag,	6. März	Treffpunkt Emdwis, Kaffeestube, 14 bis 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau
Samstag,	8. März	Strickhofball, ab 20 Uhr, Strickhofareal, Eschikon
Freitag,	14. März	Forum Lindau, «Unverfälscht» mit Stefan Gubser und Mona Petri, 20 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen

Öffnungszeiten Hauptsammelstelle, Grundacherstrasse 21, Tagelswangen

Montag:	geschlossen
Dienstag:	13.30 Uhr bis 19 Uhr
Mittwoch:	13.30 Uhr bis 17 Uhr
Donnerstag:	13.30 Uhr bis 17 Uhr
Freitag:	13.30 Uhr bis 17 Uhr
Samstag:	8.00 Uhr bis 12 Uhr



Barbara Wildisen empfiehlt:



Stromausfall - Familie Fürstenberg sitzt in ihrer Wohnung fest. Ohne Heizung, Licht und warmes Wasser. Wie sollen Lisa und Niklas ohne Internet und Smartphone überleben? Aber Vater Lars will keine Hilfe. Schon gar nicht von den chinesischen Nachbarn aus dem 3. Stock. Lisa reicht es. Es wird Zeit, dass was passiert! Ein leicht lesbare Jugendbuch mit einem brisanten, urkomischen "Was wäre wenn"-Szenario.

Bibliothek Lindau

Abfallkalender Februar

Informationen zu den einzelnen Sammlungen finden Sie auch auf unserer Homepage www.lindau.ch. Die Termine für die Abfallsammlungen können Sie sich auch via E-Mail oder SMS zustellen lassen. Um diese Reminder-Dienste zu abonnieren, registrieren Sie sich bitte auf unserer Homepage.

Datum:	Sammlung:	Ortsteil:
05.02.2025	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
12.02.2025	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
13.02.2025	Grüngut	ganze Gemeinde
19.02.2025	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
21.02.2025*	Papier- und Kartonsammlung	ganze Gemeinde
26.02.2025	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde

*Die Papier- und Kartonsammlung wird von der Firma Ralph Ernst AG in Tagelswangen durchgeführt. Für nicht abgeholtes Sammelgut melden Sie sich bitte bei der Ralph Ernst AG (052 343 77 00). Das Papier ist gebündelt und gut verschnürt am Sammeltag bereitzustellen (Altpapier in Tragtaschen oder Kartonschachteln wird nicht mitgenommen). Karton ist separat gebündelt bereitzustellen (keine Tetrapack, Waschmittelkarton etc.).

Bitte beachten Sie, dass das Sammelgut jeweils bis 7 Uhr am Sammeltag an der üblichen Kehrichtsammelstelle bereitgestellt werden muss.

*Gemeindeverwaltung Lindau
Abteilung Hochbau und Raumplanung*